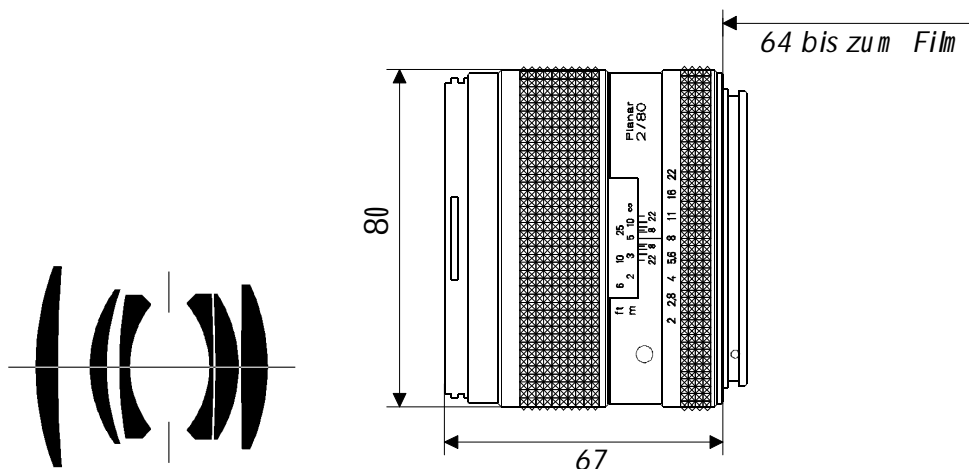


Planar® T* 2/80



CONTAX® 645

Das Objektiv **Planar®** von Carl Zeiss ist das erfolgreichste Objektiv-Konzept, das je entwickelt wurde. Dieses nahezu vollkommen symmetrische Konzept gibt dem Objektivrechner zahlreiche Möglichkeiten, Aberrationen außerordentlich gut zu korrigieren - sogar für sehr große relative Öffnungen. Es ist die ideale Basis für Hochleistungsobjektive mit hervorragender Farbkorrektur, hoher Lichtstärke, gut geebnetem (= planem) Bildfeld (daher kommt der Name!) und geringer Verzeichnung. Das Konzept des **Planar®** Objektivs ist die Basis nahezu aller heutigen professionellen "Arbeitspferd"-Objektive auf dem Globus - und im Weltraum.

Mit einer maximalen Öffnung von 1:2 ist es das lichtstärkste Objektiv im Contax® 645 System. Nirgendwo in der Mittelformatphotographie gibt es ein lichtstärkeres **Planar®** Objektiv. Selbst bei voller Öffnung ist die Leistung des Objektivs **Planar® T* 2/80** so hoch, daß Photos in professioneller Qualität entstehen können.

Dies insbesondere auch deshalb, weil der Autofokus der Contax® 645 schnelle, akkurate Scharfstellung gewährleistet, wo manuelle Fokussierung nicht schnell oder genau genug wäre für die große Öffnung von 1:2. Damit ist das Objektiv **Planar® T* 2/80** das ideale Objektiv für Photographie aus der Hand bei mäßigen Verschußzeiten und kargem Licht, beispielsweise bei der Personenphotographie in Innenräumen, Prominenten-Portraits, Hochzeitsreportagen und ähnlichen herausfordernden Photoaufgaben.

Mit seiner Brennweite von 80 mm liefert das Objektiv **Planar® T* 2/80** ein Bild mit einer Perspektive (Größenverhältnisse zwischen Vorder- und Hintergrunddetails), ähnlich dessen, was unsere Augen sehen und entspricht einem 50-mm- Standard-Objektiv an der Kleinbildkamera. Damit eignet es sich für fast jede photographische Aufgabe und ist das leistungsfähige, vielseitige Standardobjektiv im Contax® 645 System.

Bevorzugte Anwendung: Allzweck-Objektiv, Editorial, Reisen, People, Prominenten-Portraits, Hochzeitsreportagen

Sach-Nr:	10 22 19	Eintrittspupille*	
Anzahl der Elemente:	6	Lage:	40,1mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Anzahl der Gruppen:	5	Durchmesser:	39,9mm
Öffnungsverhältnis:	1:2	Austrittspupille*	
Brennweite:	80,0mm	Lage:	27,8mm vor dem letzten Linsenscheitel
Negativformat:	41,5 x 56mm	Durchmesser:	45,2mm
Bildwinkel 2w:	47 °	Lage der Hauptebenen:	
Spektralbereich:	Sichtbares Spektrum	H:	47,1mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Objektivfassung:	Contax 645 Mount	H':	20,0mm vor dem letzten Linsenscheitel
Filteranschluß:	Einschraubgewinde M72x0,75mm	Schnittweite*:	60,0mm
Entfernungseinstellbereich:	unendlich bis 0,7m	Opt.Baulänge:	55,0mm
Blendskala:	2 - 2,8 - 4 - 5,6 - 8 - 11 - 16 - 22	Gewicht:	ca.524 g

*Angaben für unendlich



**Leistungs-Daten:
Planar® T* 2/80
Sach-Nr. 10 22 19**

1. MTF-Diagramme

Auf der Horizontalachse der Kurvendarstellungen ist die Bildhöhe u - von der Bildmitte aus gerechnet - in mm aufgetragen. Die Vertikalachse gibt die Modulationsübertragung T (MTF = Modulation Transfer Factor) an. Parameter der Kurvendarstellungen sind die über den Diagrammen angegebenen Ortsfrequenzen R in Perioden (Linienpaaren) pro mm. Dabei ist die niedrigste Ortsfrequenz dem obersten, die höchste dem untersten Kurvenpaar zuzuordnen. Über jedem Diagramm ist die Blendenzahl k , für die die Messung erfolgte, angegeben. "Weißes" Licht bedeutet, daß die Messung bei einer Objektbeleuchtung mit tageslichtähnlicher Spektralverteilung erfolgte.

Falls nicht ausdrücklich anders vermerkt, beziehen sich die Leistungsangaben - dem Hauptverwendungszweck normaler Foto-Objektive entsprechend - auf große Objektentfernungen.

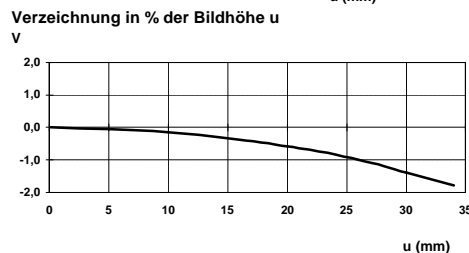
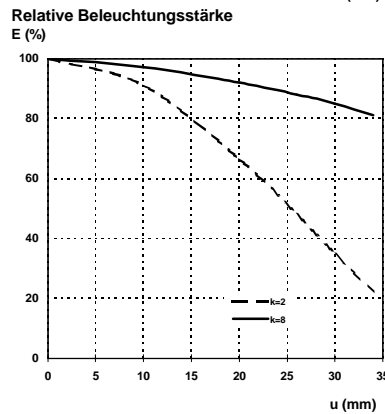
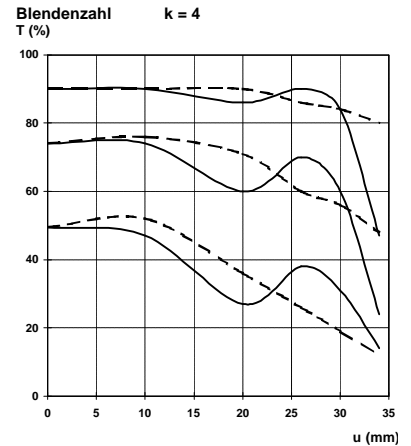
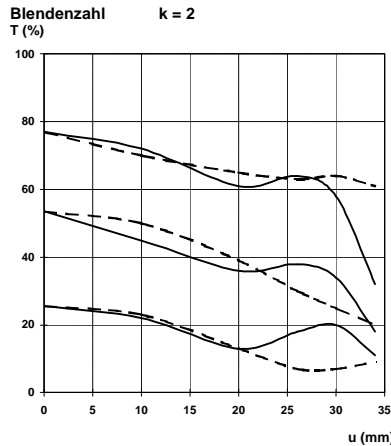
2. Relative Beleuchtungsstärke

Bei diesem Diagramm ist horizontal die Bildhöhe u in mm und vertikal die relative Beleuchtungsstärke E aufgetragen, und zwar sowohl für das voll geöffnete als auch für das mäßig abgeblendete Objektiv. Die Werte für E sind unter Berücksichtigung der "Vignettierung" und des "natürlichen Lichtabfalls" ermittelt.

3. Verzeichnung

Auf der Horizontalachse ist auch hier die Bildhöhe u in mm aufgetragen. Die Vertikale gibt die Verzeichnung V in % der zugehörigen Bildhöhe an. Ein positiver Wert für V bedeutet, daß der tatsächliche Bildpunkt weiter von der Bildmitte entfernt liegt als bei exakt verzeichnungsfreier Abbildung (kissenförmige Verzeichnung), ein negatives V kennzeichnet sinngemäß eine tonnenförmige Verzeichnung.

Modulationsübertragung T als Funktion der Bildhöhe u . Spaltenorientierung: — sag, - - - tan
Weißes Licht. Ortsfrequenzen $R = 10, 20$ und 40 Perioden/mm.



Änderungen in Ausführung und Lieferumfang sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten.
Printed in Germany 12.07.2001



Carl Zeiss
Photoobjektive
D-73446 Oberkochen
Telefon (07364) 20-6175
Fax (07364) 20-4045
eMail: photo@zeiss.de
http://www.zeiss.de/photo